



# Arbeit des Arbeitskreises Politik am FWG-Kronach



Eine kleine Gruppe von politikinteressierten Schüler\*innen gründet im September 2018 mit einem Lehrer am Frankenwald-Gymnasium in Kronach den Arbeitskreis Politik. Unter anderem organisieren sie Veranstaltungen mit Expert\*innen zu aktuellen politischen Geschehnissen.

## Demokratie im Klassenzimmer

Ideen zur Weiterentwicklung der Demokratie am FWG seitens des AK-Politik

Seit seinem Bestehen bemüht sich der AK Politik darum, den Schüler\*innen wie den Lehrer\*innen bewusst zu machen, dass die Demokratie für sie nicht erst mit dem Schulabschluss beginnt und erst recht nicht erst mit der ersten politischen Wahl, die sie in ihrem Leben tätigen, an der sie sich beteiligen. Vielmehr begleitet die Demokratie sie bereits im Schulalltag und leitet sie da an, wo Entscheidungen auf der Grundlage demokratischer Prozesse getroffen werden. Da, wo die Schüler\*innenschaft mit der Lehrer\*innenschaft und dem Direktorat gemeinsam die Schule gestalten. Ganz im Sinne eine Gesellschaft, in der diese Gruppen gemeinsam leben und miteinander wirken.

Im Folgenden sollen einige Ideen des Arbeitskreises umrissen werden, von denen sich die Schülerinnen und Schüler erhoffen, dass diese irgendwann einmal in die Schulfamilie des FWG übernommen werden:

Eine der zentralen Bestrebungen des Arbeitskreises ist die Installation eines Schülerparlaments. Aus der Erfahrung eines Projekts des Landeschülerrats Bayern 2017/18 haben die Schülerinnen und Schüler, die daran mitgewirkt haben, einen Einblick in die Parlamentsarbeit erhalten. Die gesetzgeberische Arbeit hat den Schülern nicht nur gezeigt, dass diese Arbeit anstrengend ist, vielmehr hat sie ihnen gezeigt, dass Debatten und Diskussionen notwendig sind, dass aus diesen Diskussionslinien Kompromisse entstehen und dass diese Kompromisse in Gesetze eingebracht werden können.

Eine weitere Idee, die der Arbeitskreis verfolgt, ist die Einrichtung eines politischen Treffpunkts. Zu einem aktuellen Thema - beispielsweise zur US-Wahl 2020 - richtet man für einen Tag in der Pausenhalle einen Stand, den politischen Treffpunkt ein: an diesem Stand sollen sich Schüler\*innen miteinander austauschen, aber auch Schüler\*innen mit Expert\*innen ins Gespräch kommen; dabei kann man Kaffee trinken und einen Kuchen essen und sich währenddessen über das zentrale Thema austauschen.

Schließlich hofft der Arbeitskreis, zentrale Themen in Gestalt mehrtägiger Workshops aufzuarbeiten. Dabei geht es den Schüler\*innen darum, Fahrten zu Seminarstätten in das aktuelle Fahrtenprogramm des FWG zu integrieren und während dieser Fahrten derzeit herausfordernde Themen durchzuarbeiten und im Sinne einer langen Debatte zu vertiefen.

Frankenwald-Gymnasium  
Kronach



 **demokratisch  
handeln**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



[www.demokratisch-handeln.de](http://www.demokratisch-handeln.de)